



## **Masterstudiengang**

### **„Schulische Bildungs- und Erziehungsprozesse“ (Master of Education)**

## **Geographie**

## **Modulkatalog**

**Stand:**

**Juli 2011**

## **Inhaltsübersicht Modulkatalog Geographie**

- § 1    Begriffsbestimmung**
  
- § 2    Geographie mit 10 ECTS-Credits (gemäß § 32 StuPO)**
- § 3    Aufbaumodul Regionale Geographie (gemäß § 32 Abs. 2 StuPO)
  
- § 4    Didaktik der Geographie mit 10 ECTS-Credits (gemäß § 45 StuPO)**
- § 5    Aufbaumodul (gemäß § 45 Abs. 2 StuPO)
  
- § 6    Didaktik der Geographie mit 20 ECTS-Credits (gemäß § 46 StuPO)**
- § 7    Basismodul Grundlagen der Didaktik der Geographie (gemäß § 46 Abs. 2 StuPO)
- § 8    Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik (gemäß § 46 Abs. 3 StuPO)
- § 9    Aufbaumodul (gemäß § 46 Abs. 4 StuPO)

Anlage 1: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor und Master of Education im Fach Geographie mit 90 ECTS-Credits

Anlage 2: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor und Master of Education im Fach Geographie mit 50+10 ECTS-Credits

**§ 1**  
**Begriffsbestimmung**

ECTS	=	Leistungspunkte nach den Richtlinien des ECTS
HS	=	Hauptseminar
PL	=	Prüfungsleistung
PR	=	Praktikum
PS	=	Proseminar
SE	=	Seminar
SL	=	Studienleistung
SWS	=	Semesterwochenstunde
V	=	Vorlesung
WS	=	Wintersemester

**§ 2**  
**Geographie mit 10 ECTS-Credits**  
**(zu § 32 StuPO)**

(1)

Bei der Wahl von Geographie ist das Aufbaumodul nach Abs. 2 zu bestehen.

(2)

<b>Aufbaumodul Regionale Geographie</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
HS Regionale Geographie	2	10	
			<b>10</b>

(3)

<b>Modul gesamt:</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- Aufbaumodul nach Abs. 2	2	10	
<b>ECTS-Credits insgesamt</b>			<b>10</b>

**§ 3**  
**Aufbaumodul Regionale Geographie**  
**(zu § 32 Abs. 2 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Aufbaumodul Regionale Geographie

2. Fachgebiet  
verantwortlich: Geographie  
Prof. Dr. Werner Gamerith,  
Prof. Dr. Ernst Struck,  
Prof. Dieter Anhuf

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 47 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

Lernziele:

Das Modul vermittelt folgende Fähigkeiten:  
Den Studierenden werden grundlegende Kenntnisse zu spezifischen Regionen und deren Raumstrukturen vermittelt. Im Zentrum steht dabei der Erwerb spezifischen Wissens über raum-zeitliche Phänomene und Veränderungsprozesse in diesen Regionen in kultureller, wirtschaftlicher, politischer, sozialer und demographischer Hinsicht. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, dieses für bestimmte Regionen erworbene Wissen kulturadäquat und -sensibel einzusetzen und Querverbindungen zu anderen Regionen herzustellen. Der Regionsbegriff kann dabei auf unterschiedlichen Ebenen – von der Region i.e.S. bis zu ganzen Staaten und Kulturräumen – gefasst werden.

4. Modulvoraussetzungen: Keine

5. Modulangebot:  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: Jedes Semester  
1. bis 2. Semester

6. Zeitdauer des Moduls: 1 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

---

<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
HS Regionale Geographie	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
30 Stunden Präsenzstudienzeit, 270 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen: Präsentation (ca. 45 Minuten), Hausarbeit (20 Seiten Text ohne Anhang)

9. Endnote des Moduls: Bei der Berechnung der Note der Veranstaltung werden die Prüfungsleistungen gleich gewichtet. Die Endnote des Moduls entspricht der in der Veranstaltung erreichten Note.

10. Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

**§ 4**  
**Didaktik der Geographie mit 10 ECTS-Credits**  
**(gemäß § 45 StuPO)**

(1)

<sup>1</sup>Bei Wahl der Didaktik der Geographie mit 10 ECTS-Credits ist das Aufbaumodul nach Abs. 2 zu bestehen. <sup>2</sup>Wurde im vorausgehenden Studiengang bereits ein Seminar „Planung und Analyse von Geographieunterricht“ gewählt, ist im Aufbaumodul eine thematisch bzw. regional andere Veranstaltung zu wählen.

(2)

<b>Aufbaumodul</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>Summe</b>
- SE Ausgewählte Themenfelder der Geographiedidaktik	2	5	
- SE Planung und Analyse von Geographieunterricht	2	5	
			<b>10</b>

(3)

<b>Modul gesamt</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>Summe</b>
- Aufbaumodul nach Abs. 2	4	10	
<b>ECTS-Credits insgesamt</b>			<b>10</b>

**§ 5**  
**Aufbaumodul**  
**(zu § 45 Abs. 2 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Aufbaumodul
2. Fachgebiet  
verantwortlich: Didaktik der Geographie  
Dr. Gerd Bauriegel

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 47 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

Lernziele:

a) Die Veranstaltung „SE Ausgewählte Themenfelder der Geographiedidaktik“ vermittelt folgende Fähigkeiten:

Fähigkeit, Theorien, Konzeptionen und Forschungsfragen der Geographiedidaktik zu rezipieren, zu reflektieren und auf die spezifischen Lehr- und Lernbedingungen des Geographieunterrichts in der Realschule anzuwenden.

b) Die Veranstaltung „SE Planung und Analyse von Geographieunterricht“ vermittelt folgende Fähigkeiten:

Fähigkeit, zielorientierten Geographieunterricht auf der Basis didaktischer Modelle unter besonderer Berücksichtigung der Methoden- und Medienfragen in der Theorie fachgerecht zu planen und zu analysieren.

4. Modulvoraussetzungen: Keine
5. Modulangebot: Jedes Semester  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester
6. Zeitdauer des Moduls: 1 bis 2 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:
-



<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
Wurde im vorausgehenden Studiengang bereits ein Seminar „Planung und Analyse von Geographieunterricht“ gewählt, ist im Aufbaumodul eine thematisch bzw. regional andere Veranstaltung zu wählen.			
a) SE Ausgewählte Themenfelder der Geographiedidaktik	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
b) SE Planung und Analyse von Geographieunterricht	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen:
- a) Präsentation (ca. 60 Minuten), Hausarbeit (10 Seiten Text ohne Anhang), Klausur (90 Minuten)
  - b) Hausarbeit (10-15 Seiten Text ohne Anhang), Präsentation (ca. 45 Minuten), Klausur (90 Minuten)

9. Endnote des Moduls:
- Bei der Berechnung der Note der Veranstaltungen werden die Prüfungsleistungen gleich gewichtet. Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a) und b) erreichten Noten ermittelt.

10. Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:
- Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
  - Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

**§ 6**  
**Didaktik der Geographie mit 20 ECTS-Credits**  
**(gemäß § 46 StuPO)**

(1)

<sup>1</sup>Bei Wahl der Didaktik der Geographie mit 20 ECTS-Credits sind das Basismodul nach Abs. 2, das Vertiefungsmodul nach Abs. 3 und das Aufbaumodul nach Abs. 4 zu bestehen, wobei das Basismodul vor dem Vertiefungsmodul, und das Vertiefungsmodul vor dem Aufbaumodul absolviert werden soll. <sup>2</sup>Es besteht die Möglichkeit, das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum nach § 40 Abs. 2 im Rahmen des Vertiefungsmoduls nach Abs. 3 zu absolvieren. <sup>3</sup>Wollen Studierende das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum in einem anderen Fach als der Didaktik der Geographie ablegen, dann müssen sie anstelle dessen das Seminar nach Abs. 3 bestehen. <sup>4</sup>Wurde im Vertiefungsmodul das Seminar „Planung und Analyse von Geographieunterricht“ gewählt, ist im Aufbaumodul eine thematisch bzw. regional andere Veranstaltung zu wählen.

(2)

<b>Basismodul Grundlagen der Didaktik der Geographie</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- V Einführung in die Geographiedidaktik I	2	3	
- V Einführung in die Geographiedidaktik II	2	2	
			<b>5</b>

(3)

<b>Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- PR Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (Schule) mit SE Unterrichtsanalyse und Unterrichtsvorbereitung	6	5	
Oder			
- SE: Planung und Analyse von Geographieunterricht	2	5	
			<b>5</b>

(4)

<b>Aufbaumodul</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- SE Ausgewählte Themenfelder der Geographiedidaktik	2	5	
- SE Planung und Analyse von Geographieunterricht	2	5	
			<b>10</b>

(5)

<b>Module gesamt</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- Basismodul nach Abs. 2	4	5	
- Vertiefungsmodul nach Abs. 3	6/2	5	
- Aufbaumodul nach Abs. 4	4	10	
<b>ECTS-Credits insgesamt</b>			<b>20</b>

## § 7

**Basismodul Grundlagen der Didaktik der Geographie  
(zu § 46 Abs. 2 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Basismodul Grundlagen der Didaktik der Geographie

2. Fachgebiet  
verantwortlich: Didaktik der Geographie  
Dr. Gerd Bauriegel

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 47 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

Lernziele:

Das Modul vermittelt folgende Fähigkeiten:  
Überblick über Bildungsziele und den Bildungsbeitrag des Faches Geographie unter besonderer Berücksichtigung fächerübergreifender Bildungsanliegen. Kenntnis von Lernvoraussetzungen der Schüler sowie Rahmenbedingungen des Geographieunterrichts. Fähigkeit zur theoretischen Planung und Analyse von Geographieunterricht in der Schule und im Gelände unter Berücksichtigung wichtiger Unterrichtsprinzipien

4. Modulvoraussetzungen: Keine

5. Modulangebot: Jedes 2. Semester  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester

6. Zeitdauer des Moduls: 1 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
a) V Einführung in die Didaktik der Geographie I	2	3	PL
b) V Einführung in die Didaktik der Geographie II	2	2	PL

<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 60 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 30 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen: a) und b) gemeinsame Klausur (90 Minuten)
9. Endnote des Moduls: Die Endnote des Moduls entspricht der erreichten Note der Klausur aus a) und b).
10. Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung: Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
  - Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

## § 8

### **Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik (zu § 46 Abs. 3 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik
2. Fachgebiet verantwortlich: Didaktik der Geographie  
Dr. Gerd Bauriegel
3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:
- Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 47 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).
- Lernziele:
- Fähigkeit zur Planung und ggf. Durchführung (Praktikum) von Geographieunterricht auf der Grundlage (geographie-) didaktischer Theorien und Modelle. Kritische Beurteilung unterschiedlicher fachspezifischer Medien und Methoden. Präsentation der eige-

nen Unterrichtsplanungen und –versuche, Dokumentation der Erfahrungen in einem Praktikumsbericht.

4. Modulvoraussetzungen: Besuch des Basismoduls

5. Modulangebot: a) WS Praktikum  
b) jedes Semester (Seminar)  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester

6. Zeitdauer des Moduls: 1 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
Wahlpflichtbereich: Von den beiden folgenden Veranstaltungen ist eine verpflichtend zu belegen:			
a) SE Unterrichtsanalyse und Unterrichtsvorbereitung und PR Studienbegleitendes Praktikum	<b>2+4</b>	<b>5</b>	<b>SL</b>
b) PS Planung und Analyse von Geographieunterricht	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>6/2</b>	<b>5</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 90 Stunden Präsenzstudienzeit, 60 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen: a) Präsentationen (ca. drei Unterrichtsstunden à 45 Minuten), Dokumentation (Praktikumsbericht, 10 bis 15 Seiten Text ohne Anhang)  
b) Hausarbeit (10-15 Seiten Text ohne Anhang), Präsentation (ca. 45 Minuten), Klausur (90 Minuten)

9. Endnote des Moduls: Bei der Wahl des Praktikums:  
Es wird keine Endnote für das Modul berechnet.  
Die Veranstaltung muss mit „bestanden“ bewertet worden sein.

Bei der Wahl des Proseminars:  
Bei der Berechnung der Note der Veranstaltung werden die Prüfungsleistungen gleich gewichtet.  
Die Endnote des Moduls entspricht der erreichten Note der Veranstaltung b).

10. Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:

kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

## § 9

### **Aufbaumodul**

(zu § 46 Abs. 4 StuPO)

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Aufbaumodul

2. Fachgebiet  
verantwortlich: Didaktik der Geographie  
Dr. Gerd Bauriegel

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 47 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

#### Lernziele:

a) Die Veranstaltung „SE Ausgewählte Themenfelder der Geographiedidaktik“ vermittelt folgende Fähigkeiten:

Fähigkeit, Theorien, Konzeptionen und Forschungsfragen der Geographiedidaktik zu rezipieren, zu reflektieren und auf die spezifischen Lehr- und Lernbedingungen des Geographieunterrichts in der Realschule anzuwenden.

b) Die Veranstaltung „SE Planung und Analyse von Geographieunterricht“ vermittelt folgende Fähigkeiten:

Fähigkeit, zielorientierten Geographieunterricht auf der Basis didaktischer Modelle unter besonderer Berücksichtigung der Methoden- und Medienfragen in der Theorie fachgerecht zu planen und zu analysieren.

4. Modulvoraussetzungen: Keine

5. Modulangebot: Jedes Semester  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester

6. Zeitdauer des Moduls: 1 bis 2 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
Wurde im Vertiefungsmodul bereits ein Seminar „Planung und Analyse von Geographieunterricht“ gewählt, ist im Aufbaumodul eine thematisch bzw. regional andere Veranstaltung zu wählen.			
a) SE Ausgewählte Themenfelder der Geographiedidaktik	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
b) SE Planung und Analyse von Geographieunterricht	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen: a) Präsentation (ca. 60 Minuten), Hausarbeit (10 Seiten Text ohne Anhang), Klausur (90 Minuten)  
b) Hausarbeit (10-15 Seiten Text ohne Anhang), Präsentation (ca. 45 Minuten), Klausur (90 Minuten)

9. Endnote des Moduls: Bei der Berechnung der Note der Veranstaltungen werden die Prüfungsleistungen gleich gewichtet. Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a) und b) erreichten Noten ermittelt.

10. Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung: Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Geographie mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

**Anlage 1: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung  
Bachelor und Master of Education im Fach Geographie mit 90 ECTS-Credits**

<b>Anthropogeographie/ Humangeographie</b>	<b>Physische Geographie/ Physiogeographie</b>	<b>Regionale Geogra- phie</b>	<b>Exkursionen + Me- thoden</b>	<b>Fachdidaktik</b>
<p><b>V Allgemeine Geographie Anthropogeographie</b></p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p><b>V Allgemeine Geographie Physische Geographie</b></p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p><i>Alternativ:</i> <b>PS Regionale Geographie</b></p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.)</p>	<p><i>Alternativ:</i> <b>Ü Methoden: Kartenkunde</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p><b>SE Ausgewählte Themen der Geographiedidaktik</b></p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p><b>PS Allgemeine Geographie Anthropogeographie</b></p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Allgemeine Geographie Physische Geographie</b></p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p>oder</p> <p><i>Alternativ:</i> <b>V Regionale Geographie</b></p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	<p><i>Alternativ:</i> <b>Ü Wahlpflicht Methoden</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p><b>SE Planung und Analyse von Geographieunterricht</b></p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p><i>Alternativ:</i> <b>V Allgemeine Geographie Anthropogeographie</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>		<p><i>Alternativ:</i> <b>V Allgemeine Geographie Physische Geographie</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>		<p>oder</p> <p><i>Alternativ:</i> <b>Ü Wahlpflicht Methoden</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>
<p>Eine dieser Veranstaltungen ist einzubringen.</p>		<p><b>HS Regionale Geographie</b></p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	<p><b>EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage</b></p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	

MK B.Ed. = Modulkatalog Bachelor of Education  
 MK M.Ed. = Modulkatalog Master of Education



**Anlage 2: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung  
Bachelor und Master of Education im Fach Geographie mit 50+10 ECTS-Credits**

<b>Anthropogeographie/ Humangeographie</b>	<b>Physische Geographie/ Physiogeographie</b>	<b>Regionale Geogra- phie</b>	<b>Exkursionen + Me- thoden</b>	<b>Fachdidaktik</b>
<b>V Allgemeine Geographie Anthropogeographie</b>  (nach § 10 MK B.Ed.)	<b>V Allgemeine Geographie Physische Geographie</b>  (nach § 11 MK B.Ed.)	<b>V Regionale Geographie</b>  (nach § 13 MK B.Ed.)	<b>Ü Methoden: Kartenkunde</b>  (nach § 12 MK B.Ed.)	<b>SE Ausgewählte Themen der Geographiedidaktik</b>  (nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)
<b>PS Allgemeine Geographie Anthropogeographie</b>  (nach § 10 MK B.Ed.)	<b>PS Allgemeine Geographie Physische Geographie</b>  (nach § 11 MK B.Ed.)	<b>HS Regionale Geographie</b>  (nach § 3 MK M.Ed.)	<b>EX Große Exkursion über mindestens 8 Tage</b>  (nach § 13 MK B.Ed.)	<b>SE Planung und Analyse von Geographieunterricht</b>  (nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)
<p align="center"><i>Alternativ:</i> <b>V Allgemeine Geographie Anthropogeographie</b>  (nach § 13 MK B.Ed.)</p> <p align="center"><i>Alternativ:</i> <b>V Allgemeine Geographie Physische Geographie</b>  (nach § 13 MK B.Ed.)</p> <p align="center">Eine dieser Veranstaltungen ist zu absolvieren und einzubringen.</p>				

MK B.Ed. = Modulkatalog Bachelor of Education

MK M.Ed. = Modulkatalog Master of Education